

Inhalt

Vorab | 7

Einleitung/Erkenntnisinteresse | 15

I. WAS IST DISKURSIV BESTIMMTE/ÄSTHETISCH IMAGINIERTE MÄNNLICHKEIT BZW. UNIFORMITÄT? | 65

1. Men's Studies als literatur- und sozialhistorische Disziplin und Epistemologie | 67

2. Mythologische Grundierungen der Uniformierung:
Ritter – Krieger – Helden | 81

3. Der Offizier als der gemachte Mann (R. W. Connell) und soldatisch-uniformierte Männlichkeit als hegemoniale Männlichkeit | 105

II. LITERARISCHE FIGURATIONEN UND UNIFORMIERUNGEN | 115

1. Vormoderne Muster und Schablonen:
Vestimentäre Codierungen und Uniformitäten vor der Uniform
Hans Jakob von Grimmelshausen: *Der abenteuerliche Simplicissimus Teutsch* (1668/1669) | 121

2. „The King's Finest“ (Daniel J. Hughes):
Das neue Heer – der neue Stand
Reformen, Uniformen und ihre erotischen Folgen:
Der adligen Offiziere Courage und Liebesmanöver in Jakob Michael Reinhold Lenz *Die Soldaten* (1776) | 143

3. Uniform – Ethik – Romantik:
Skizzierung eines möglichen Zusammenhangs? | 177

- 3.1 Vom Offizier von Gottes Gnaden zum uniformierten Snob?
Der bürgerliche Offizier und seine Ängste oder der Fleck auf der Uniform als symbolisch-allegorisches Menetekel: Stendhals scheiternder Unterleutnant in *Lucien Leuwen* (1855) | 197
- 3.2 Externe Uniformierung vs. intrinsisch-romantische Uniformierung.
Ein Konflikt in Clemens Brentanos *Geschichte vom braven Kasperl und dem schönen Annerl* (1817) | 234
- 4. Sakrileg! Die Entweihung der Uniform durch den Zivilisten als ständischer Übergriff und Blick hinter die Fassade**
Arthur Schnitzler: *Leutnant Gustl* (1900) und seine Kontexte | 253
- 5. Dysfunktionalisierung oder soziale Entdifferenzierung?**
Der Verlust der Uniform und seine Wirkung im internationalen Vergleich | 271
 - 5.1 Keine Uniform – kein Rang – keine Identität. Die gesellschaftlichen Mechanismen dekonstruierter Männlichkeit und die Situation napoleonischer Offiziere unter dem Vorzeichen der Restauration in Honoré de Balzacs Erzählung *Le colonel Chabert* (1832) | 272
 - 5.2 Offizier auch ohne Uniform und die Macht traditioneller Habitualität? Korpsgeist, Haltung und Offiziersethik in Österreich: Marie von Ebner-Eschenbach: *Rittmeister Brand* (1896) | 290
- 6. Zuschnitte und Abschnitte im Untergang?**
Vorab: Die Uniform, der Krieg und die Moderne | 305
 - 6.1 Gegen-Moderne? Die ‚Romantik der Uniform‘ als Garant der Ordnung? Welt-, Zeit- und Körperzähmung in Hermann Brochs *Pasenow oder die Romantik – Die Schlafwandler* (1930) | 325
 - 6.2 „Stählerne Adler“ – Die Technologisierung der Offiziere als Ersatz der Uniform und neue Praxis der Distinktion (Christian Kehrt) in Georg Kaisers *Leutnant Welzeck* (1938) | 352

Schlussbemerkung – Synopse – Ausblick – (viele) offene Fragen
Re-, Ent-, oder Polyästhetisierung? Die Uniform als Partyspaß, Crossdressing und ironisch-erotisches Zitat? | 377

Literaturverzeichnis | 389

Primärliteratur | 389

Sekundärliteratur | 397

Danksagung | 425